

1 Wie erschließt man schriftliche Texte?

1 Das globale Lesen

Wozu? Um sich eine grobe Vorstellung über den Inhalt eines Textes zu machen (z. B. um einzuschätzen, ob der Text etwas Relevantes über ein Thema aussagt, mit dem Sie sich beschäftigen wollen oder sollen).

1. *Lesen Sie den Titel und die Zwischenüberschriften, wenn es welche gibt.*
2. *Schauen Sie sich die Abbildungen an, wenn es welche gibt. Lesen Sie auch die Bildunterschriften.*
3. *Lesen Sie dann die Einleitung und den Schlussteil.*
4. *Überfliegen Sie den Rest des Textes. Versuchen Sie dabei nicht, jedes Wort zu verstehen!*

2 Das selektive Lesen

Wozu? Um bestimmte Informationen zu finden, die Ihnen ermöglichen können, eine Entscheidung zu treffen, eine Frage zu beantworten oder eine Aufgabe zu lösen.

1. *Machen Sie sich vorher klar, welche Informationen Sie benötigen und in welcher Form diese vermutlich dargestellt werden (Eigennamen? Daten? Zahlen? Schlüsselwörter?)*
2. *Suchen Sie gezielt nach Textstellen, die diese Namen / Zahlen / Wörter enthalten. Überfliegen Sie den Rest.*
3. *Überprüfen Sie die „Gültigkeit“ dieser Informationen, indem Sie das lesen, was unmittelbar vor und nach den gefundenen Textstellen steht.*

Ein Aufgabenbeispiel:

Sie sind mit der Familie im Elsass. Ihre Eltern bitten Sie, für das kommende Wochenende eine Kulturveranstaltung für sie auszusuchen. Im Kulturteil einer Lokalzeitung finden Sie einen Text über ein Ballett (*siehe unten*). Verwenden Sie die Methode des selektiven Lesens, um schnell heraus zu finden, a) von wem die Musik stammt, b) wo und c) wann die Vorstellung stattfindet sowie d) wie man an Eintrittskarten herankommt.

So gehen Sie vor:

1. *Gesucht werden Eigennamen (a + b), Zahlen (c) und ein Schlüsselwort, das auf Karten-Kauf hinweist (d).*
2. + 3.
 - a) *Erwähnte Personennamen: Charles Perrault, Grimm, Tchaïkovsky, Mariinsky, Marius Petipa. Nur vor Tchaïkovsky steht, dass er „compositeur“ ist: Die Musik stammt wohl von ihm.*
 - b) *Erwähnte Orte: Saint-Pétersbourg, Mulhouse. Im Elsass kann es sich nur um Mulhouse handeln. Genauer: der Veranstaltungsort „La Filature“.*
 - c) *Datum (7 septembre) und Uhrzeit (19 h) sind als solche leicht zu finden und zuzuordnen.*
 - d) *Das Schlüsselwort „réservations“ weist auf Telefonnummer und E-Mail-Adresse hin.*

La Belle au bois dormant

« La Belle au bois dormant » est un conte populaire dont il existe plusieurs versions, les plus connues étant celle de Charles Perrault, publiée en 1697, et celle des frères Grimm, parue un siècle plus tard.

C'est ce conte qui a inspiré au compositeur russe Tchaïkovsky le ballet du même nom. Présenté pour la première fois le 15 janvier 1890 au Théâtre Mariinsky de Saint-Pétersbourg avec une chorégraphie de Marius Petipa, ce sublime ballet est aujourd'hui représenté sur les plus grandes scènes

internationales. La troupe du Saint-Pétersbourg Ballet Théâtre donnera une unique représentation le dimanche 7 septembre à 19 heures à la Filature de Mulhouse. Réservations par téléphone au 03 89 36 28 28 ou par courriel à info@lafilature.org.

3 Das detaillierte Lesen

Wozu? Um alle „wichtigen“ Inhalte eines Textes genau zu erfassen.

- *Nach dem globalem Lesen, lesen Sie nun den Text Abschnitt für Abschnitt und Satz für Satz.*
- *Überprüfen Sie beim Lesen, ob Ihnen die Bedeutung aller Wörter bekannt ist (→ Strategien 2 + 3).*
- *Unterscheiden Sie zwischen den wichtigen Textelementen (Fakten, Argumente) und den unwichtigen (Beispiele, Anekdoten, Abschweifungen).*
- *Unterscheiden Sie zwischen („objektiven“) Fakten und (subjektiven) Meinungen.*
- *Notieren Sie gezielt jene Informationen, die eine Antwort auf bestimmte Fragen – falls vorher gestellt – ermöglichen.*